

Neues Eingliederungsangebot der Rehaklinik Bellikon in Zusammenarbeit mit Kliniken Valens, Suva und IV in Chur

Berufliche Eingliederung – matchentscheidend

Die auf komplexe Unfallrehabilitation und berufliche Eingliederung spezialisierte Rehaklinik Bellikon – ein Unternehmen der Suva – lanciert in Kooperation mit den Kliniken Valens ihre Angebote der beruflichen Eingliederung ab sofort auch in Chur. Betroffenen wird auf diese Weise eine ambulante, wohnorts- und arbeitsplatznahe Begleitung durch ausgewiesene Fachpersonen der Arbeitsintegration ermöglicht.

Im Kompetenzzentrum für berufliche Eingliederung werden Menschen nach einem Unfall oder einer Krankheit unterstützt, um möglichst rasch und nachhaltig an ihren bisherigen Arbeitsplatz zurückzukehren oder eine neue Tätigkeit aufzunehmen. In Zusammenarbeit mit der Suva und der IV sowie in Kooperation mit den Kliniken Valens bietet die Rehaklinik Bellikon ihre Eingliederungsangebote nebst dem Hauptstandort Bellikon nun auch in Chur an. Im Rahmen der regionalisierten Angebotserweiterung unterstützt die Klinik Betroffene aus Graubünden, Glarus/Linth Region sowie dem St. Galler Rheintal vor Ort bei der Integration. Ihnen wird auf diese Weise eine ambulante, wohnorts- und arbeitsplatznahe

Begleitung durch ausgewiesene Fachpersonen der Arbeitsintegration ermöglicht.

Umfassendes Eingliederungsangebot

Das Angebot umfasst Integrationsmassnahmen, berufliche Abklärungen und Vorbereitungszeit, Berufs-/Studien-/Laufbahnberatung durch Berufsberater sowie Jobcoaching.

Der Rehabilitationsprozess endet nicht mit Austritt aus der Rehaklinik, denn die Arbeit hat für den einzelnen Menschen eine grosse Bedeutung, die über die existenzielle Sicherung hinausgeht. Sie fördert individuelle Fähigkeiten, beschäftigt,

strukturiert den Alltag, bringt gesellschaftliche Anerkennung und schafft soziale Kontakte. Erst mit der beruflichen Integration ist eine Rehabilitation nach einem Unfall oder einer Krankheit abgeschlossen. Die Rückführung an einen Arbeitsplatz bleibt daher ein zentrales Anliegen des Rehabilitationsprozesses.

Das ABC der komplexen Unfallrehabilitation

Der Prozess einer komplexen Unfallrehabilitation endet nicht mit dem Austritt der Patienten aus der stationären Reha, sondern hat auch die soziale und berufliche Wiedereingliederung als Ziel. Von A bis Z zeigt die Rehaklinik Bellikon auf, welche Kompetenzen, Dienstleistungen und Infrastrukturen es benötigt, um schwer verunfallte Patienten optimal zu betreuen.

Der Prozess einer komplexen Unfallrehabilitation endet nicht mit dem Austritt der Patienten aus der stationären Reha, sondern hat auch die berufliche Wiedereingliederung als Ziel.

Prävention, Versicherung und Rehabilitation

Mit ihrem einmaligen Leistungsangebot – Prävention, Versicherung und Rehabilitation – bietet die Suva ihren Versicherten einen umfassenden Gesundheitsschutz. Eines ihrer Hauptanliegen ist die Rehabilitation verunfallter Menschen in ihren eigenen Kliniken, so auch in der Rehaklinik Bellikon. Sie ist die führende Spezialklinik für Unfallrehabilitation, Sportmedizin, Berufliche Integration und Medizinische Expertisen und geniesst über die Landesgrenze hinaus hohe Anerkennung. Die Klinik verfügt über 225 Betten und behandelt jährlich rund 1500 Patienten stationär und 3000 Patienten ambulant. Sie erzielt mit ihren rund 680 Mitarbeitenden einen jährlichen Betriebsertrag von 93 Mio. CHF. Die Rehaklinik Bellikon verfügt über hochspezialisiertes Wissen und jahrzehntelange Erfahrung in der Unfallrehabilitation. Dies spiegelt sich in erstklas-



sigen Behandlungsergebnissen und in der hohen Zufriedenheit ihrer Patienten und Zuweiser.

Individuell, zielorientiert und persönlich

Die Stiftung Kliniken Valens gehört mit ihren fünf stationären und zwei ambulanten Standorten zu den führenden Rehabilitationsanbietern der Schweiz. Die Klinikgruppe betreibt an den Standorten Valens, Walenstadtberg, Walzenhausen, Bad Ragaz und Gais über 500 Rehabilitationsbetten und beschäftigt zusammen mit den beiden ambulanten Standorten in St.Gallen und Chur rund 1200 Mitarbeitende. Rund 5500 Betroffene erhalten in den Kliniken Valens jedes Jahr eine ganzheitliche Rehabilitation. Alle Standorte arbeiten mit bewährten Konzepten und Programmen, die wissenschaftlich begründet sind und kontinuierlich weiterentwickelt werden. Darauf baut der Rehabilitationsprozess auf – mit einer individuellen, zielorientierten und persönlichen Therapie und Betreuung.

Weitere Informationen

www.rehabellikon.ch/kbe
www.rehakliniken-valens.ch



Kompetente BeraterInnen begleiten die Patienten auf persönliche Weise bei der ressourcenorientierten beruflichen Eingliederung.



Planen Sie jetzt Ihre berufliche Entwicklung. Individuell. Mit uns.

MEHR ERFAHREN →
careum-weiterbildung.ch



AKTUELLE LEHRGÄNGE

- 01.04.2022: Nachdiplomkurs Fachverantwortung Pflege
- 19.05.2022: Fachspezialist/-in Wohn- und Siedlungsbetreuung **NEU**
- 19.05.2022: Langzeitpflege und -betreuung – Vorbereitung eidg. Berufsprüfung

NÄCHSTE KURZ-WEBINARE

- 17.03.2022: Was ist Epilepsie? Was sind epileptische Anfälle?
- 28.04.2022: Haftungsfragen: Was Institutionen und Mitarbeitende wissen müssen
- 12.05.2022: Alters- und Gesundheitspolitik – Einblick in die wichtigsten Geschäfte

Studien- und Laufbahnberatung: T +41 62 837 58 39

careum
 Careum
 Weiterbildung